



Elterninformation Waldkindergarten Waldläufer

Der Lebensraum Wald bietet eine Lernumgebung, die für Kinder unmittelbar spürbar ist. Die Kinder erleben die Natur im Laufe der Jahreszeiten und begegnen sich selbst und den anderen Gruppenmitgliedern mit Achtung. Der Wald unterstützt diesen Lernprozess und kommt dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder entgegen. Die Sinnes- und Umwelterfahrungen im Wald schaffen eine emotionale Beziehung zur Natur und die Grundlage für das kognitive Lernen. Die Förderung der Grob- und Feinmotorik, der kognitiven, sowie der kreativen und sozialen Fähigkeiten geschieht über entsprechende Lernangebote und übers Freie Spiel. Wir orientieren uns an den Grundsätzen des Schulgesetzes und am Lehrplan 21. Die Umsetzbarkeit wird durch den naturpädagogischen Ansatz ergänzt und ermöglicht einen authentischen Bezug zu den Lehrthemen. Der Übertritt findet in die 1. Klasse einer weiterführenden Schule statt.

Trägerschaft

Getragen wird der Waldkindergarten vom Natur- und Bildungszentrum Waldläufer. Der Verein setzt sich ein für die langfristige Sicherstellung des Betriebs und die Weiterentwicklung von naturpädagogischen Angeboten im Kanton Schaffhausen. Das Natur- und Bildungszentrum Waldläufer ist ein Nonprofit-Unternehmen und ist religiös, politisch und finanziell unabhängig. Der Waldkindergarten ist eine Privatschule und steht allen interessierten Familien und Kindern offen.

Pädagogische Grundsätze

- Die Würde des Kindes hat im Waldkindergarten Waldläufer höchste Priorität.
- Wir ermöglichen und gestalten gemeinsame Erlebnis- und Erfahrungsräume in der Natur und in der Gruppe, in denen die Kinder ihre eigenständige Persönlichkeit entwickeln können.
- Wir begleiten und unterstützen die Kinder bei der Auseinandersetzung mit ihren Stärken und Schwächen. Dabei fördern wir ihre Interessen, Fähigkeiten und Begabungen.
- Wir beziehen die Eltern als wichtige Partner in unsere Arbeit mit ein.

Infrastruktur

Das Herzstück des Waldkindergarten Waldläufer ist das Waldsofa. Es ist eine Art Nest (Rundbaute) und ist aus Waldmaterialien gebaut. Darin findet die Kindergruppe Sitzgelegenheiten, Geborgenheit und Windschutz. Die zentrale Feuerstelle innerhalb des Waldsofas schenkt uns Wärme und die Möglichkeit, unser Mittagessen darauf zuzubereiten. Eine flexible Regenplane bietet bei nasser Witterung den nötigen Schutz. Die Bärenhütte mit guter Dämmung und einem warmen Ofen dient uns als Unterschlupf bei sehr nasser oder kalter Witterung. Ein Trocken-WC in der Bärenhütte steht zur Verfügung.

Gruppengrösse/Basisstufen-Team

Der Waldkindergarten Waldläufer nimmt maximal 28 Kinder auf. Begleitet werden sie von einer Kindergarten-Lehrpersonen, einer Sozialpädagogin und Naturpädagogen*innen, jeweils angepasst an die Gruppengrösse.

Verpflegung

Das Mittagessen wird vom Waldkindergarten-Team zubereitet. Es wird auf eine gesunde, kindergerechte, abwechslungsreiche und saisonale Ernährung geachtet. Auf spezielle Probleme der Kinder wie Allergien oder Unverträglichkeiten kann Rücksicht genommen werden.

Ferien und Feiertage

Der Waldkindergarten richtet sich nach dem Ferienplan für Schulen und Kindergärten des Kantons Schaffhausen. Während ein bis zwei Wochen im Jahr bieten wir zusätzliche Waldferientage im Wald an (www.waldläufer.net/waldferientage).

Treffpunkt

Kindergartenstart und -schluss ist am Waldplatz bei der Bärenhütte. Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern.

Eintrittsalter

Kinder, die bis zum 31. Juli vier Jahre alt geworden sind, können den Waldkindergarten Waldläufer besuchen. Wir orientieren uns an den offiziellen Einschulungsdaten des Kantons Schaffhausen.

Aufnahmeverfahren

1. Erste Kontaktaufnahme per Telefon/Mail
2. Kennenlerngespräch/Besichtigung (ohne Kind)
3. Ein bis drei Schnupperhalbtage
4. Austausch der Erfahrungen
5. Ggf. Verbindliche Anmeldung

Anmeldungen für den regulären Eintritt zu Beginn des Schuljahres im August sollten frühzeitig beim Natur- und Bildungszentrum Verein Waldläufer eingegangen sein. Wir führen eine Warteliste. Die Anmeldung hat ihre Gültigkeit erst bei gemeinsamer Unterzeichnung des Vertrags.

Zusammenarbeit mit den Eltern

Im Waldkindergarten Waldläufer wird die Erziehungspartnerschaft zum Wohle der Kinder zwischen den Erwachsenen gepflegt. Alle Erwachsenen sind dazu angehalten, das achtsame Miteinander zu gestalten und besondere Vorkommnisse, welche das Kind betreffen, auszutauschen. Das Herzstück der Erziehungspartnerschaft sind ein bis zwei obligatorische Elternkreise. Jährlich werden gemeinsam ein bis zwei Austauschgespräche/Entwicklungsgespräche vorgenommen. In diesen Gesprächen werden die Entwicklungsschritte des Kindes aufgezeigt, sowie die Förderschwerpunkte festgelegt. Wir integrieren in unserem Konzept Erkenntnisse von Haim Omer, Gerald Hüther, Jesper Juul, Christoph Göttel und Remo Largo.

Jährlich finden besondere Anlässe im Wald statt. Diese geben den Eltern Gelegenheit, Einblick in den Waldkindergartenalltag und die pädagogische Arbeit mit den Kindern zu nehmen. Die Eltern können mit Fragen, Anregungen, Problemen oder allfälligen Beschwerden an die Geschäftsleitung oder den Vereinsvorstand gelangen.

Mitgliedschaft im Verein Waldläufer

Der Besuch des Waldkindergarten setzt die Mitgliedschaft im Verein Waldläufer voraus (Jahresbeitrag siehe Tarifordnung). Die Eltern werden zur aktiven Unterstützung des Vereins eingeladen.

Elternbeiträge

Der Waldkindergarten Waldläufer erhält als Privatschule keinerlei Subventionen von der öffentlichen Hand und ist deshalb darauf angewiesen, einen Elternbeitrag zu erheben. Die Informationen und Bestimmungen der Waldläufer sind in der Tarifordnung sowie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen festgehalten.

Unterstützte Plätze

Der Verein erachtet es jedoch als erstrebenswert, den Besuch des Waldkindergarten auch Familien mit tieferen Einkommen zu ermöglichen. Für Familien mit geringen Einkommen, stehen in beschränktem Umfang und je nach finanziellen Möglichkeiten des Vereins, Plätze mit reduzierten Tarifen zur Verfügung. Familien mit einem Familieneinkommen ab 180'000.-/Jahr (brutto) werden gebeten, einen Solidaritätstarif zu leisten.

Gesundheit und Sicherheit

Der Waldkindergarten Waldläufer setzt voraus, dass die Kinder gesund zu uns kommen. Das Waldläufer-Team ist für die Gesundheit und Sicherheit der Kinder im Waldkindergarten bemüht. Bitte informieren Sie sich über Fuchsbandwurm und Zeckenschutz. Wir orientieren uns an der offiziellen Seite des Bundesamts für Gesundheit (<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home.html>). Bei allfälligen Fragen dürfen Sie sich gerne an uns wenden.

Absenzen

Abwesenheiten infolge Krankheit etc. sind frühzeitig, spätestens jedoch bis 7.45 Uhr telefonisch oder per SMS dem Waldläufer-Team mitzuteilen.

Schulärztliche Kontrollen

In der Volksschule finden schulärztliche Untersuchungen im Kindergarten und in der 5. Primarklasse statt. Dieses Angebot gibt es bei den «Waldläufern» nicht. Die Eltern sind verpflichtet, die gängigen Arztkontrollen mit ihrem Kind selbständig bei ihrer Kinderärztin/ihrem Kinderarzt einzufordern.

Zahnärztliche Kontrollen

Beim Waldkindergarten Waldläufer kommt kein*e Schulzahnpflege-Instruktor*in zu Besuch, und wir besuchen die Schulzahnklinik nicht gemeinsam. D.h. die Eltern sind zuständig für die zahnärztlichen Kontrollen. Diese können auch von Privatschülern bei der Schulzahnklinik Schaffhausen (Rheinstrasse 23, 8200 Schaffhausen: 052 625 14 55) genutzt werden.

Weitere Informationen

Weitere Informationen sind auf unserer Homepage zu finden: www.waldläufer.net/